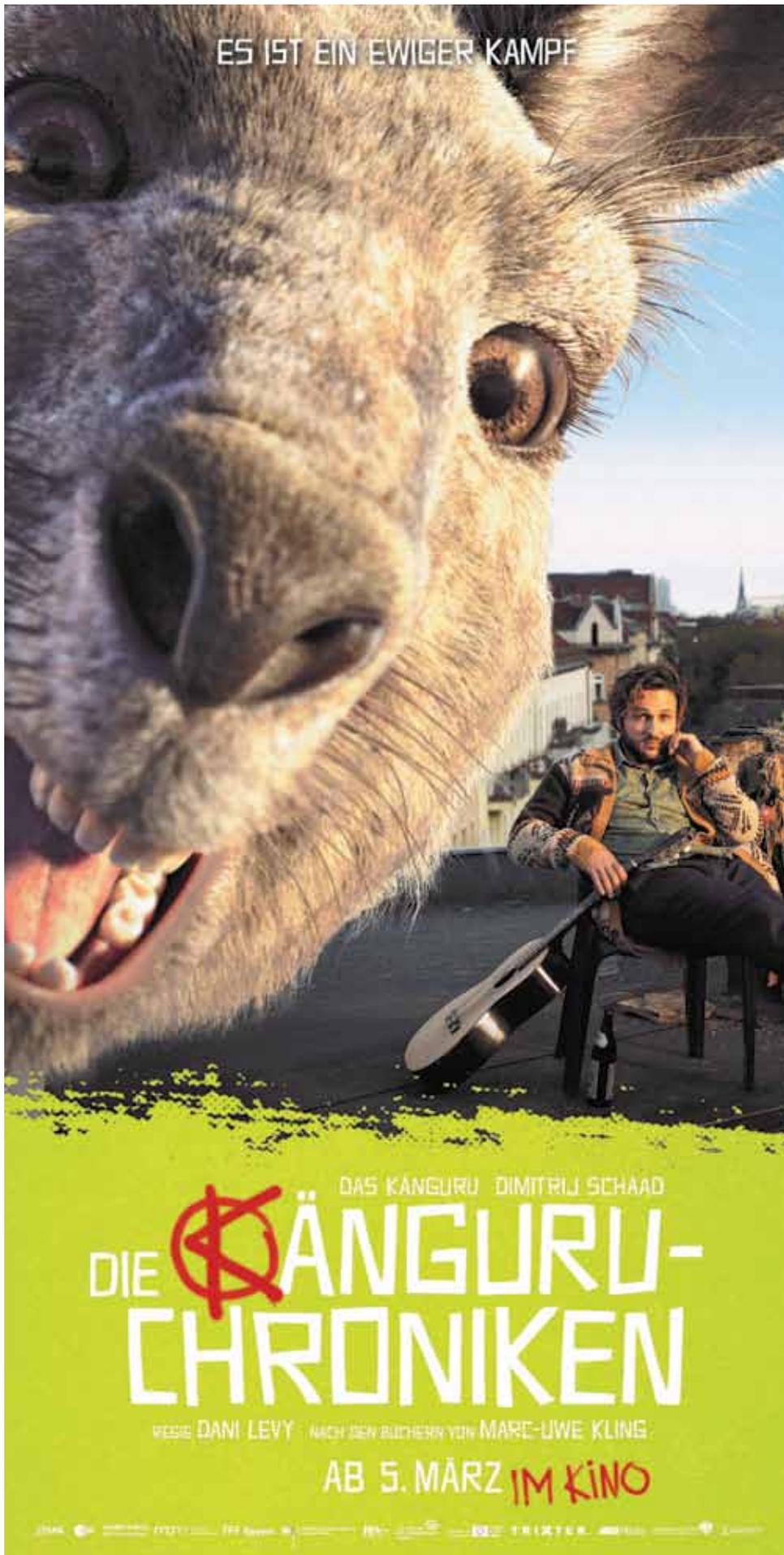


ES IST EIN EWIGER KAMPF



zeise
kinos

PROGRAMM

MÄRZ 2020

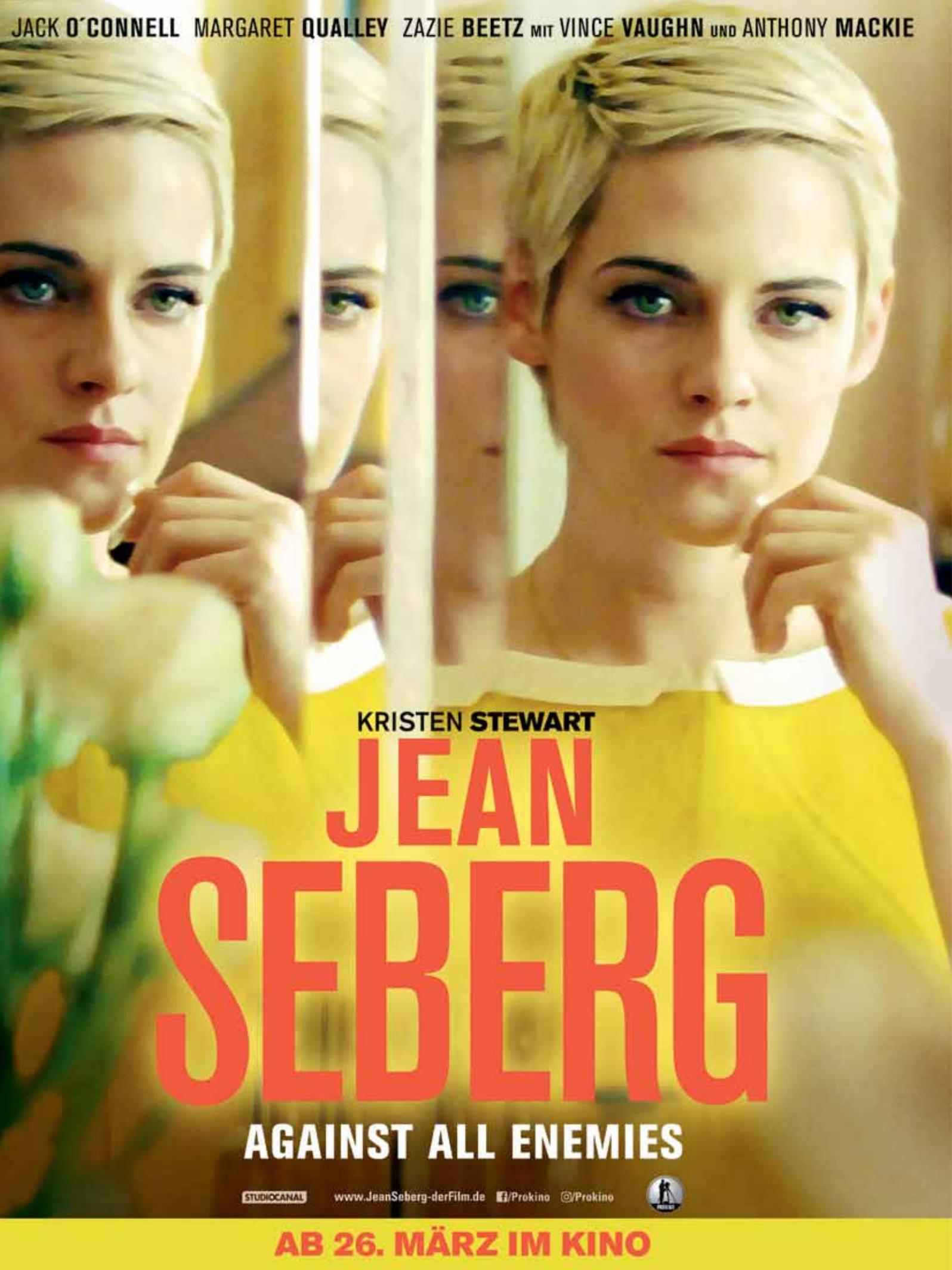
Hamburg's Premierenkino -
10 Premieren und 14 Sonder-
vorstellungen mit Gästen!

Premieren: **JENSEITS DES SICHTBAREN** am 29.2. / **DIE PERFEKTE KANDIDATIN** am 1.3. / **DAS WUNDER VON TAIPEH** am 2.3. / **NARZISS UND GOLDMUND** am 7.3. / **LOVEMOBIL** am 12.3. / **KATZENJAMMER KAUDERWELSCH** am 22.2. / **UNDINE** am 25.3. / **SCHLINGENSIEF** am 29.3. / Specials: **EINE STADT SIEHT EINEN FILM: KURZ UND SCHMERZLOS** am 22.3. / **JAMES BOND** Pre-view am 2.4. um 00.07 Uhr

Infos und Karten unter
www.zeise.de & (040) 30 60 36 82 (15-21Uhr)

zeise kinos | Friedensallee 7-9 | 22765 HH

JACK O'CONNELL MARGARET QUALLEY ZAZIE BEETZ MIT VINCE VAUGHN UND ANTHONY MACKIE



KRISTEN STEWART

JEAN SEBERG

AGAINST ALL ENEMIES

STUDIOCANAL

www.JeanSeberg-derFilm.de

f/Prokino

@Prokino



AB 26. MÄRZ IM KINO



Inhalt

Gäste/Matinee/n/	
Slams/Sneak Preview	4
Filmstarts	6-10
Specials	12-14
Kinderkino	14
Ferienkino	14

Tickets und Infos

www.zeise.de

Kartentelefon: 040 / 30 60 36 82*

Büro: 040 / 88 88 59 59 (Mo-Fr 11 - 17 Uhr)

*während der Kassenöffnungszeiten ab der ersten Vorstellung

Eintrittspreise (in Euro, Änder. vorbehalten)

Kinotag (Montag): reguläre Vorstellungen 7,00

Sonderveranstaltungen mit Gästen und

Di. bis So.: 9,00 | ermäßigt*: 8,00 | zeise card: 7,50

Kinder bis 12 Jahren vor 19:00: 6,50

Kinderkino vor 16:00 Uhr:

Kinder: 5,00 | Erwachsene: 6,50 | zeise card: 6,50

Kindergruppen ab 7 Kindern: 4,50 pro Person

zeise card: 5,- Gebühr und

mind. 20,- Guthabeneinzahlung

*Ermäßigungen sind nur auf den Normalpreis möglich, bei Vor-

lage eines gültigen Ausweises, für Studenten, Auszubildende,

Rentner u.a.. Eine Ermäßigung nach dem Kauf der Karte ist

nicht möglich! Filmzuschläge sind jeweils möglich. Preise für

Sonderprogramme können abweichen.

Impressum:

Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH

Friedensallee 7-9 · 22765 Hamburg

Tel. 88 88 59 59 · Fax 88 88 59 50

info@zeise.de · www.zeise.de

ViSdP: Matthias Elwardt

Druck: ddm, Kassel

Auflage: 50.000 Exemplare

Anzeigen: elwardt@zeise.de

Heftdesign: Gilles Lambach, www.gloom.de

Wir bitten um Ihr Verständnis: Filmtitel, Uhrzeiten

und Starttermine können sich ggf. kurzfristig

ändern. Ausführliche Informationen über das

Programm finden Sie unter www.zeise.de, über die

Tagespresse und über unseren Newsletter!



Herzlich Willkommen in Hamburgs Premierenkino!

Im März sind wieder viele Gäste zu insgesamt 10 Premieren und 14 Sonderveranstaltungen bei uns. Sowohl Regisseure/Innen der Dokufilme JENSEITS DES SICHTBAREN, BUTENLAND oder LOVEMOBIL u.v.m., wie auch Fußball-Weltmeisterin Hannelore Geilen oder Vizeweltmeisterin Katja Kraus sind bei DAS WUNDER VON TAIPEH für spannende Gespräche vor Ort. Wir freuen uns außerdem auf Adam Bousdoukos, Mehmet Kurtulus, Fatih Akin u.v.m. zur Wiederaufführung von Fatih Akin's Debut KURZ UND SCHMERZLOS im Rahmen von „Eine Stadt sieht einen Film“. Außerdem begrüßen wir am 25.3. Christian Petzold zur Premiere seines neuen Films UNDINE und in der Nacht vom 1. auf den 2.4. zeigen wir die Preview zu JAMES BOND 007: KEINE ZEIT ZU STERBEN. Wann? um 00.07 Uhr! Viel Vergnügen bei uns im zeise kino!

Für regelmäßige Programm-Infos abonnieren Sie einfach unseren Newsletter auf zeise.de

Filme des Monats

LA VÉRITÉ – LEBEN UND LÜGEN LASSEN

- dt. Fass. + franz. Orig. m. dt. Untertiteln (ab 5.3.)



Der Eröffnungs- und Wettbewerbsfilm der 76. Internationalen Filmfestspiele von Venedig Hirozaku Kore-eda ist vor allem durch den Gewinn der Goldenen Palme 2018

für „Shoplifters“ bekannt geworden. Jetzt hat er erstmals im Ausland gedreht, in einer fremden Sprache, nämlich französisch, mit einer französischen Crew. Man ahnt gleich, warum: Mit Catherine Deneuve, Juliette Binoche und Ludivine Sagnier versammelt er gleich drei weibliche Filmstars aus drei Schauspielergenerationen. Da liegt es irgendwie nahe, dass es im Folgenden auch um die Schauspielerei gehen wird (programm kino.de).

FR/JPN 2019 - 105min - Drama - Regie: Catherine Deneuve, Juliette Binoche, Ethan Hawke, Clémentine Grenier, Ludivine Sagnier (siehe auch S.6)

NARZISS UND GOLDMUND (ab 12.3.)

Sa., 7.3. um 17:00 Uhr: Premiere mit Regiss. Stefan Ruzowitzky und Hauptdarsteller Sabin Tambrea



Die weltbekannte Freundschaftsgeschichte zwischen einem Künstler und einem Mönch. 1930 veröffentlichte Hermann Hesse seine erfolgreichste Erzählung, vor dem Hintergrund des Mittelalters erzählt er die Geschichte einer Seelenverwandtschaft, die in zahllosen, vor allem erotischen Abenteuern mündet. Oscarpreisträger Stefan Ruzowitzky („Die Fälscher“) arbeitete schon seit 2014 an dem Drehbuch für eine Verfilmung.

D 2019 - 110min - Drama - Regie: Stefan Ruzowitzky - SchauspielerInnen: Jannis Niewöhner, Sabin Tambrea, André Hennicke, Uwe Ochsenknecht (siehe auch S.8)

UNDINE (ab 26.03.)

Do., 26.3. um 20:30 Uhr: HH-Premiere mit Christian Petzold und Paula Beer



Nach „Phoenix“ und „Transit“ der neue Film von Christian Petzold

Undine lebt in Berlin. Ein kleines Apartment am Alexanderplatz, ein Honorarvertrag als Stadthistorikerin, ein modernes Großstadtleben wie auf Abruf. Als ihr Freund sie verlässt, bricht eine Welt für sie zusammen. Der Zauber ist zerstört. Wenn ihre Liebe verraten wird, so heißt es in den alten Märgen, muss sie den treulosen Mann töten und ins Wasser zurückkehren, aus dem sie einst gekommen ist. D 2019 - Drama/Liebesfilm - Regie: Christian Petzold - SchauspielerInnen: Paula Beer, Franz Rogowski (siehe auch S.10)

Unsere kommenden Gäste - der Vorverkauf läuft:

JENSEITS DES SICHTBAREN – HILMA AF KLINT - Sa., 29.2. um 17.00 Uhr: Premiere mit Regisseurin Halina Dyrschka
DIE PERFEKTE KANDIDATIN - So., 1.3. um 17.00 Uhr: Premiere mit Regisseurin Haifaa Al Mansour und Produzent Roman Paul
DAS WUNDER VON TAIPEH - Mo., 2.3. um 20.00 Uhr: Premiere mit Spielerin Hannelore Geilen Regisseur John David Seidler
NARZISS UND GOLDMUND - Sa., 7.3. um 17.00 Uhr Premiere mit Regisseur Stefan Ruzowitzky und Hauptdarsteller Sabin Tambrea
BUTENLAND - So., 8.3. um 14.00 Uhr mit Regisseur Marc Pierschel
DIE WELTUMSEGLUNG DER „PETER WILLEMOES“ 1973 BIS 1975 - So., 8.3. um 11.00 Uhr Premiere mit N. Hansen, H. Lehman (Leitungsteam Harbour Front Festival) und Rainer Habekost
DIE PERFEKTE KANDIDATIN - So., 8.3. um 17.00 Uhr Preview mit Gästen in Kooperation mit der Naumann Stiftung
SOMEWHERE ELSE TOGETHER - Mo., 9.3. um 15.00 Uhr Premiere mit von Regisseur und Protagonist Daniel Rintz
LOVEMOBIL - Do., 9.3. um 20.00 Uhr Premiere mit Regisseurin Elke Margarete Lehrenkrauss und viele weitere Gäste
SPITZBERGEN - AUF EXPEDITION IN DER ARKTIS - Sa., 14.3. um 15:00 Uhr: mit den Filmemachern S. Schranz und C. Wüstenberg
ZU WEIT WEG - Sa., 14.3. um 15:00 Uhr: mit Kamerafrau Monika Plura und 2. Kameramann / Steadicamoperator Tobias Meik
EIN VERBORGENES LEBEN - Mo., 16.3. um 19:30 Uhr: Licht & Dunkel mit Dr. Matthias Gillner (Uni Hamburg und FüAk)
LOVEMOBIL - Di., 17.3. um 19.30 Uhr mit Kameramann Christoph Rohrscheidt
ZU WEIT WEG - Mi., 18.3. um 17:00 Uhr: in Kooperation mit dem Hamburger Sportbund e.V. - mit Gästen und Gespräch
BETTY WOULD GO - Do., 19.3. um 20.00 Uhr mit Protagonistin Betty Kohl
KATZENJAMMER KAUDERWELSCH – A COMIC-PIONIER STORY - So., 22.3. um 11.00 Uhr: Premiere mit Regisseurin Martina Fluck
NUR DIE FÜSSE TUN MIR LEID - So., 22.3. um 14.00 Uhr: mit Regisseurin Gabi Röhrl und Protagonisten
EINE STADT SIEHT EINEN FILM - KURZ UND SCHMERZLOS - So., 22.3. um 20.00 Uhr: mit Fatih Akin, Adam Bousdoukos, Mehmet Kurtulus & mehr Gästen
BIS DIE GESTAPO KAM – DAS „CHINESENVIERTEL IN ST. PAULI - Mo., 23.3. um 19.30 Uhr: in Koop. mit Licht & Dunkel mit Regisseur Bertram Rotermund
LIEBLINGSFILM#5: BÜBCHEN - Di., 24.3. um 20.00 Uhr mit Regisseur Roland Klick, vorgestellt vom Hamburger Regisseur Dirk Fritsch
UNDINE - Mi., 25.3. um 20.30 Uhr Premiere mit Christian Petzold und Hauptdarstellerin Paula Beer (Franz Rogowski ist angefragt)
MANNI UND ROCKO - Do., 26.3. um 20.00 Uhr Premiere mit Musikerin Franzi Kusche und Illustrator Volker Bremer
SILLAGES - So., 29.3. um 11.00 Uhr mit Mini-Transat 2015 Finisher und Buchautor Jan Heinze („Atlantikfieber“)
SCHLINGENSIEF - IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN - So., 29.3. um 16.00 Uhr Premiere mit Regisseurin Bettina Boehler
BRUDERLIEBE - Mo., 30.3. um 19.30 Uhr in Koop. mit Licht & Dunkel mit Margit Mehlich, Pflegedirektorin Groß Sand
BROT - Mi., 1.4. um 20.00 Uhr Premiere mit Regisseur Harald Friedl und mit Expertengespräch
DAS HAUS DER GUTEN GEISTER - Fr., 3.4. um 19.30 Uhr mit FilmemacherInnen Lillian Rosa & Marcus Richardt sowie Opernregisseur Jossi Wieler
KATZENJAMMER KAUDERWELSCH – A COMIC-PIONIER STORY - Sa., 5.4. um 11.00 Uhr: Premiere mit Regisseurin Martina Fluck
SCHLINGENSIEF - IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN - Mo., 6.4. um 19.30 Uhr Licht und Dinkel mit Bett.Steinbrügge, Leiterin Kunstverein HH
HÖLDERLIN – EINE POËTISCHE PERFORMANCE - Sa., 11.4. um 20.00 Uhr Live-Performance zum 250. Geburtstag von Friedrich Hölderlin
ONE PERSON CAN MAKE A DIFFERENCE: EIN TREFFEN M. IRENE BUTTER - Fr., 17.4. um 11.00 Uhr Gespräch mit der Holocaust-Überlebenden Irene Butter
MEIN VATER, MEIN SOHN UND DER KILIMANDSCHARO - So., 19.4. um 11.00 Uhr in Anwesenheit der Protagonisten Aaron und Achill Moser
DIE RÜDEN - Mo., 20.4. um 20.00 Uhr Premiere mit Regie, Hauptdarstellerin und Team
POTTORIGINALE – GLANZ, GESOCKS & GLORIA - Do., 23.4. um 20.30 Uhr Premiere mit Regisseur Gerrit Starczewski, VfL Jesus & weiteren Gästen
COUCH CONNECTIONS - Mo., 4.5. um 20.00 Uhr mit Regisseur Christoph Pehofer
MORE THAN HONEY - Do., 28.5. um 20.00 Uhr mit Thomas Radetzki und weiteren Gästen

Unsere Matineen

BUTENLAND - Sa., 29.2, 12:00 Uhr
GUNDERMANN REVIER - So., 1.3, 11:00 Uhr
HOCKNEY - Sa., 1.3, 11:00 Uhr
JENSEITS D. SICHTBAREN - HILMA AF KLINT - Sa., 7.3, 12:00 Uhr
GUNDERMANN REVIER - So., 8.3, 11:00 Uhr
ANDERS ESSEN - So., 8.3, 11:00 Uhr
DIE WELTUMSEGLUNG DER PETER WILLEMOES 1973-1975 - So., 8.3, 11:00 Uhr (Premiere mit Gästen)
BUTENLAND - Sa., 14.3, 12:30 Uhr
NEW YORK – DIE WELT ZU D. FÜSSEN - Sa., 14.3, 12:30 Uhr
KÄNGURUH CHRONIKEN - So., 15.3, 11:00 Uhr

Sneak Preview

Ein Überraschungsfilm, vorab Verlosungen, ein Filmquiz, Goodies und einen passenden Kurzfilm vorneweg - für nur 5,- Euro, inkl. kleines Popcorn (solange der Vorrat reicht!)
JEDEN DIENSTAG UM 22:30 UHR

JENSEITS D. SICHTBAREN - HILMA AF KLINT - So., 15.3, 11:00 Uhr
FÜR SAMA - So., 15.3, 11:00 Uhr
NEW YORK – DIE WELT ZU D. FÜSSEN - Sa., 21.3, 12:00 Uhr
SUZI Q - Sa., 21.3, 12:00 Uhr
JENSEITS D. SICHTBAREN - HILMA AF KLINT - So., 22.3, 11:00 Uhr
KATZENJAMMER KAUDERWELSCH - So., 22.3, 11:00h (Premiere mit Gästen)
SPITZBERGEN - So., 22.3, 11:00 Uhr
BROT - Sa., 28.3, 12:00 Uhr
JENSEITS D. SICHTBAREN - HILMA AF KLINT - Sa., 28.3, 12:00 Uhr
HOCKNEY - So., 29.3, 11:00 Uhr
BUTENLAND - So., 29.3, 11:00 Uhr
KATZENJAMMER KAUDERWELSCH - So., 5.4, 11:00 Uhr (m. Gästen)

Unsere kommenden Slams:

SINGER SLAM - Fr., 6.3./3.4. um 22:30 Uhr
POETRY SLAM - Fr., 13.3./10.4./8.5. um 22:30 Uhr
SHORTFILM SLAM - Fr., 20.3./17.4.(Finale) um 22:30 Uhr
SPECIAL: SCIENCE SLAM - Mo., 16.3. um 19:30 Uhr

„EINE EINLADUNG ZUM HINSEHEN,
HINHÖREN UND EINFACH SEIN“ Tagesthemen

MATT GREEN. EINE STADT. 8000 MEILEN.

NEW YORK

DIE WELT VOR DEINEN FÜSSEN



EIN FILM VON

JEREMY WORKMAN

UND EXECUTIVE PRODUCER

JESSE EISENBERG

AB 12. MÄRZ 2020 IM KINO



**In Anwesenheit der
Kamerafrau Monika Plura
und des 2. Kameramanns
Tobias Meik in Kooperation
mit der Ehlerding Stiftung
am 14.3. um 15 Uhr!**

www.ZuWeitWeg.de

[/ZuWeitWeg](https://www.facebook.com/ZuWeitWeg)

[@ZuWeitWeg](https://www.instagram.com/ZuWeitWeg)



AB 12. MÄRZ IM KINO

HAPPY ENTERTAINMENT... WOLFGANG CREATIVES... THE WORLD NEEDS YOUR FEET... JEREMY WORKMAN
MATT GREEN... LUCAS BERG... ALLEN ALTMAN... NATIVE ALTMAN... JESSE EISENBERG
CARLY COMARNO... TOM HIGGINTAL... MAX AVERY... LICHTERSTERN... JEREMY WORKMAN



ALTMAN... BERG...



Filmstarts

Die Anfangszeiten der aktuellen Spielwoche entnehmen Sie bitte unserer Website, der Tagespresse oder abonnieren Sie einfach unseren wöchentlichen Newsletter unter www.zeise.de. Kassenöffnung stets 15 Minuten vor den Filmen (Samstag/Sonntags/Feiertags 30 Minuten). Ab 14.30 Uhr bleibt die Kasse durchgehend bis Programmschluss geöffnet.

PARASITE (seit Oktober)

Unser Dauerbrenner läuft im März weiter.

Der Gewinner von vier Oscars und der Goldenen Palme von Cannes hält, was diese Preise versprechen: großes Kino mit größtmöglicher Spannung. Der gefeierte koreanische Regisseur Bong Joon Ho liefert mit PARASITE eine scharfe Satire mit viel bösem Humor und Lust an der radikalen Zuspitzung der Verhältnisse.

KOR 2019 – 132min – Thriller/Schwarze Komödie – Regie: DBong Joon-ho - SchauspielerInnen: Song Kang-ho, Lee Sun-kyun

THE GENTLEMEN (Start 27.2.)

Guy Ritchie in seinem Element: eine Gaunerkomödie, frech und elegant zugleich!

Der Drogenbaron Mickey Pearson hat sich ein kleines aber feines Imperium für Marihuana in London aufgebaut. Mittlerweile möchte er sich aber lieber seiner Frau widmen, um ein legales Leben zu führen - ein Käufer muss her! Als die halbe Unterwelt Londons Wind von der Sache bekommt, wird's turbulent...

USA 2019 - 113min - Action-Komödie - Regie: Guy Ritchie - SchauspielerInnen: Matthew McConaughey, Colin Farrell, Hugh Grant

ANDERS ESSEN (Start 27.2.)

Wie sollen 8 Milliarden Menschen weltweit satt werden? Wir müssen unsere Essgewohnheiten ändern...

Jede/r von uns braucht fürs Essen ein Feld in der Größe von 4.400 Quadratmetern. Zwei Drittel dieses Feldes stehen im Ausland – und zwei Drittel dienen nicht dem direkten Konsum, sondern der Tierfütterung. Würden alle so essen, bräuchten wir zwei Erden...

D 2019 - 84min - Dokumentation - Regie: Kurt Langbein, Andrea Ernst

JUST MERCY (Start 27.2.)

Basierend auf dem preisgekrönten Sachbuch-Bestseller von Bryan Stevenson.

Nach seinem Studium in Harvard hätte sich Bryan lukrative Jobs aussuchen kön-

nen. Stattdessen geht er nach Alabama, um zusammen mit der ortsansässigen Anwältin Eva Ansley Menschen zu verteidigen, die zu Unrecht verurteilt wurden oder sich keine angemessene Verteidigung leisten konnten. Einer seiner ersten und explosivsten Fälle ist der von Walter McMillian, der 1987 für den berüchtigten Mord an einer 18-Jährigen zum Tode verurteilt wurde, obwohl die meisten Indizien seine Unschuld bewiesen. Ein jahrelanger, von ungeniertem Rassismus geprägter Kampf entbrennt...

USA 2019 – 136min – Drama – Regie: Destin Daniel Cretton - Schauspieler: Michael B. Jordan, Brie Larson, Jamie Foxx

DAS WUNDER VON TAIPEH (Start 2.3.)

Mo., 2.3. um 20:00 Uhr HH-Premiere mit Spielerin Hannelore Geilen und Regisseur J. D. Seidler
1981 lud Taiwan zu einer ersten Fußballweltmeisterschaft der Frauen ein.

Da es zu dieser Zeit noch keine Damen-Nationalmannschaft gab, ging die Einladung an die deutschen Rekordmeisterinnen der SSG 09 Bergisch Gladbach. Ohne jede Unterstützung des DFB spielten sie vor hunderttausenden begeisterten Zuschauern in den WM-Stadien und live im taiwanesischen Fernsehen das Turnier ihres Lebens und "Team Germany" wurde am Ende Weltmeister.

D 2019 – 85min – Dokumentation – Regie: John David Seidler

JENSEITS DES SICHTBAREN - HILMA AF KLINT (Start 5.3.)

Sa., 29.2. um 17:00 Uhr Premiere mit Regisseurin Halina Dyrschka, Sa., 7.3. um 12:00 Uhr, Mo., 9.3. um 15:00 Uhr, So., 15.3. um 11:00 Uhr, So., 22.3. um 11:00 Uhr, Sa., 28.3. um 12:00 Uhr

Die Kunstwelt macht eine sensationelle Entdeckung – nur 100 Jahre zu spät!

Die Kunstwelt macht eine sensationelle Entdeckung – nur 100 Jahre zu spät. 1906 malte Hilma af Klint ihr erstes abstraktes Bild, lange vor Kandinsky, Mondrian oder Malewitsch. Sie schuf über 1000 abstrakte Gemälde, die der Nachwelt bis heute verborgen blieben. Wie kann es sein, daß eine Frau Anfang des 20. Jahrhunderts die abstrakte Malerei begründet und niemand nimmt Notiz? Die cineastische Annäherung an eine Pionierin zeigt die lebenslange Sinnsuche der Künstlerin.

D 2019 - 93min - Dokumentation - Regie: Halina Dyrschka

DIE KÄNGURU-CHRONIKEN (Start 5.3.)

Preview: Di., 3.3. um 20:00 Uhr, So. 15.3. um 11:00 Uhr



Jetzt kommt der Erfolgsroman endlich als Film!

Das Känguru zieht bei dem unterambitionierten Kleinkünstler Marc-Uwe ein. Doch dann will ein rechtspopulistischer Immobilienhai in der Nachbarschaft das Hauptquartier der internationalen Nationalisten bauen. Das kommunistische Känguru entwickelt einen genialen Plan. Und dann noch einen, weil Marc-Uwe den ersten nicht verstanden hat. Und einen dritten, weil der zweite nicht funktioniert hat.

D 2019 - 92min - Komödie - Regie: Dani Levy - SchauspielerInnen: Dimitrij Schaad, Rosalie Thomass, Henry Hübchen, C.-M. Anton

SPITZBERGEN - AUF EXPEDITION IN DER ARKTIS (Start 5.3.)

Sa., 14.3. um 15:00 Uhr mit den Filmemachern Silke Schranz und Christian Wüstenberg
Der Nachfolger von „Die Nordsee von oben“
Im arktischen Sommer planen die beiden Filmemacher Silke Schranz und Christian Wüstenberg die Umrundung Spitzbergens mit einem alten, zum Expeditionsschiff ausgebauten Fischkutter. Sie dokumentieren ihre Reise mit zwei Kameras und entdecken eine einzigartige Welt...

D 2019 - 91min - Dokumentation - Regie: Silke Schranz, Christian Wüstenberg

LA VÉRITÉ - LEBEN UND LÜGEN LASSEN (Start 5.3.) - dt. Fass. und franz. mit dt. Untertiteln



Film des Monats
Nach „Shoppers“ der neue Film von Hiroka zu Kore-eda

Die exzentrische Filmdiva Fabienne mimt

Filmstarts

in ihren Memoiren vortrefflich die Rolle der hingebungsvollen, liebenden Mutter. Ihre Tochter hat aber ganz andere Erinnerungen an die Kindheit mit einer Frau, die sich stets im Licht der Öffentlichkeit sonnte. Als die Tochter aus New York nach Paris zurückkehrt, versucht sie, ihre Mutter mit den verdrehten Wahrheiten zu konfrontieren.
FR 2019 - 105min - Drama - Regie: Hirokazu Kore-eda - SchauspielerInnen: C. Deneuve, J. Binoche, E. Hawke

FÜR SAMA (Start 5.3.) - dt. Fass. und arab./engl. mit dt. Untertiteln - Di., 10.3. um 15:00 Uhr



Dokumentarfilm über den verzweiferten Kampf ums Überleben in Syrien.
FÜR SAMA ist ein Liebesbrief der jungen Mutter Waad al-Kateab an ihre Tochter Sama. Über einen Zeitraum von fünf Jahren erzählt sie von ihrem Leben im aufständischen Aleppo, wo sie sich verliebt, heiratet und ihr Kind zur Welt bringt, während um sie herum der Bürgerkrieg immer größere Zerstörung anrichtet.
GB/SYR 2019 - 95min - Dokumentation - Regie: Waad al-Kateab, Edward Watts

NARZISS UND GOLDMUND (Start 12.3.)
Sa., 7.3. um 17:00 Uhr: Premiere mit Regiss. Stefan Ruzowitzky und Hauptdarsteller Sabin Tambrea



Hermann Hesse's erfolgreichste Erzählung - vortrefflich inszeniert!
Zwei konträre Lebensentwürfe und Charaktere: Narziss und Goldmund. Da ist auf der einen Seite der asketische und tiefreligiöse Klosterschüler Narziss, auf der anderen Seite der junge, ungestüme

Goldmund, der ins mittelalterliche Kloster Mariabronn gebracht wird. Narziss hat sich den strengen Klosterregeln verschrieben und Goldmund versucht zunächst, ihm nachzueifern. Schnell entwickelt sich eine Freundschaft zwischen den beiden so unterschiedlichen Jungen. Doch Narziss erkennt, dass Goldmund einen anderen Weg gehen muss...

D 2020 - 110min - Drama - Regie: Stefan Ruzowitzky - SchauspielerInnen: Jannis Niewöhner, Sabin Tambrea, Uwe Ochsenknecht

NEW YORK – DIE WELT ZU DEINEN FÜSSEN (Start 12.3.) - engl. mit dt. Untertiteln - Mo., 16.3. um 15:00 Uhr, Sa., 21.3. um 12:00 Uhr
15.000 Kilometer zu Fuß. In einer Stadt.

Für seine Mission hat Matt Green fast alles aufgegeben – seinen Job als Ingenieur, seine Beziehung, selbst seine Wohnung. Was macht es mit einem, wenn man acht Jahre zu Fuß in der eigenen Stadt unterwegs ist? Mit kleinem Besitz, aber großer Aufmerksamkeit für Menschen und Momente. Was er dabei über diese wundervolle und wilde Metropole herausgefunden hat, zeigt uns der Film NEW YORK – DIE WELT VOR DEINEN FÜSSEN.
USA 2018 - 95min - Dokumentation - Regie: Jeremy Workman

DIE PERFEKTE KANDIDATIN (Start 12.3.) - dt. Fassung und arab. mit dt. Untertiteln - So., 1.3. um 17:00 Uhr Premiere mit Regisseurin Haifaa Al Mansour, So., 8.3. um 17:00 Uhr in Kooperation mit der Naumann Stiftung, Di., 17.3. um 15:00 Uhr

Wunderbare Emanzipationsgeschichte einer mutigen Ärztin in Saudi-Arabien
Dr. Maryam arbeitet als Ärztin in einer kleinen, nur sehr spärlich ausgestatteten Klinik. Als sie für eine Konferenz nach Dubai fliegen will, wird ihr am Flughafen die Ausreise verwehrt. Ihre einzige Hoffnung ist ein in einer Behörde arbeitender Cousin, der aber gerade nur Kandidaten für die kommenden Gemeinderatswahlen empfängt. Unter dem Vorwand, sich selbst bewerben zu wollen, lügt sich Maryam in sein Büro vor. In Maryam formt sich derweil ein anderer Gedanke: Jetzt, wo sie ohnehin schon mal auf der Wahl-liste für den Gemeinderat steht, könnte sie ja auch tatsächlich kandidieren...
D/SAU 2019 - 101min - Drama - Regie: Haifaa Al Mansour - SchauspielerInnen: Mila Alzahrani, Dae Al Hilali (Dhay)

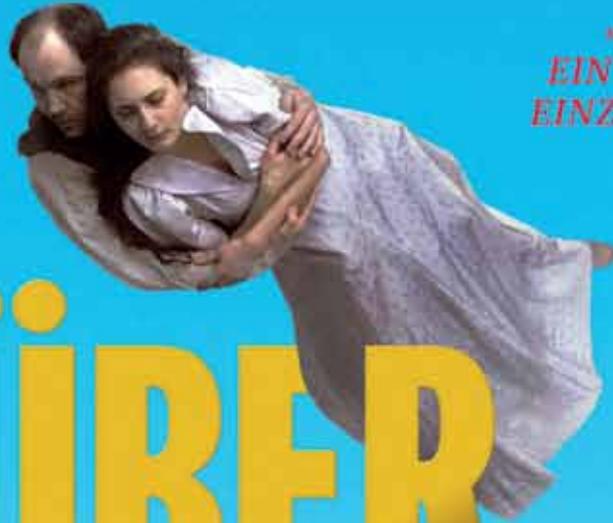
SUZI Q (Start 19.3.) - engl. mit dt. Untertiteln - Sa., 21.3. um 12:00 Uhr, Di., 24.3. um 15:00 Uhr
Wegbereiterin. Inspiration. Überlebende.
Suzi Q. ist Vorreiterin und Inspiration für eine Generation von Rockmusikerinnen, die ihr folgten. Wir kehren mit Suzi Q, die nach Europa ausgewandert war, nach Detroit zurück. Bei genauerer Betrachtung der schwelenden familiären Spannungen ermessen wir durch eine sehr persönliche Erkundung von Ruhm, Ehrgeiz und Resilienz den Preis, der für diesen Erfolg zu zahlen war.
AUS 2019 - 100min - Dokumentation - Regie: Liam Firmager

SIBERIA (Start 19.3.) - dt. Fassung und engl. mit dt. Untertiteln



Willem Dafoe auf Selbstfindungsprozess ins eigene Unterbewusstsein.
Clint ist ein vom Leben gezeichneter Mann. Um seinen inneren Frieden zu finden, hat er sich in eine einsame Hütte in den verschneiten Bergen zurückgezogen. Dort betreibt er ein kleines Café, in das sich nur selten Reisende oder Einheimische verirren. Aber selbst in der Abgeschiedenheit findet er keine Ruhe. Eines schicksalhaften Abends bricht er mit seinem Hundeschlitten auf, getrieben von der Hoffnung, sein wahres Ich zu finden.
D, IT, MEX 2020 - 95min - Drama Experimentalfilm - Regie: Abel Ferrara - SchauspielerInnen: Willem Dafoe, Dounia Sichov, Simon McBurney

ÜBER DIE UNENDLICHKEIT (Start 19.3.)
Mo., 23.3. um 15:00 Uhr
Ein tragikomischer Erzählteppich, bestehend aus zahlreichen Szenen, die durch eine Erzählerinnenstimme verbunden sind
Mit seinem neuen Film ÜBER DIE UNENDLICHKEIT fügt der vielfach ausgezeichnete Regisseur Roy Andersson seinem Werk ein neues Meisterwerk hinzu, ein filmisches Nachdenken über das menschliche Leben in all seiner Schönheit und Grausamkeit, seiner Pracht und seiner



»ROY ANDERSSON IST
EIN MEISTER UND ABSOLUT
EINZIGARTIG AUF DER WELT.«
TV1

»SÜSS, TRAURIG
UND GLEICHZEITIG
ÜBERWÄLTIGEND.«
THE TELEGRAPH


MOSTRA INTERNAZIONALE
D'ARTE CINEMATOGRAFICA
LA BIENNALE DI VENEZIA 2019
BESTE REGIE

DAS NEUE MEISTERWERK VON
ROY ANDERSSON

ÜBER DIE UNENDLICH KEIT

»ERSTAUNLICH, WIE KRAFTVOLL
MINIMALISTISCHES KINO SEIN KANN.«
EVENING STANDARD



AB 19. MÄRZ IM KINO

REGIE VON ROY ANDERSSON
MIT ANDREAS HELLSTRÖM, FRIDA E. ELMSTRÖM, NICKLAS NILSSON, JULIA TEGSTRÖM, ISABEL SJÖSTRAND, SANDRA PRINANT, AMANDA VIBRANT
DARIN ROBERT HEFTER, ANASTASIA PÉRA, RUYE
DOPPELLETTUNG JESPER BRÖDERSEN
KAMERA/EDITING OSCAR MOSEN
PRODUKTION PERNILLA SANDSTRÖM, JOHAN CARLSSON
KOPRODUZENTEN PHILIPPE BOBER, YÅKOV NYERÅS
AUSSTATTUNG/SCHAUSPIELER SAHAN NAGEL, ISABELL WIEGAND
FILMPRODUKTION VON ROY ANDERSSON FILMPRODUKTION AB IN KOOPERATION MIT ESSENTIAL FILMS
KOPRODUZENTEN PARISienne DE PRODUCTION, 4 % FIKSJON AS, SVERIGES TELEVISION AB, ARTE FRANCE CINEMA, ZDF/ARTE, FILM CAPITAL STOCKHOLM FILM
GEBILDET VON SVERIGSKA FILMINSTITUTET, EURIMAGES COUNCIL OF EUROPE, NORSK FILM- OG TV FOND, NORSK FILMINSTITUTT, FILM- UND MEDIENSTIFTUNG NRW, MEDIENBOARD BERLIN-BRANDENBURG



Filmstarts

Einfachheit. Scheinbar nichtige Augenblicke verdichten sich zu intensiven Zeit-Bildern und stehen auf Augenhöhe mit historischen Ereignissen

SVE, DE, NOR 2019 - 78min - Drama - Regie: Roy Andersson - SchauspielerInnen: Martin Serner, Jessica Lothander

BROT (Start 1.4.)

Mi, 1.4. um 20:00 Uhr Premiere mit Regisseur Harald Friedl und weiteren Gästen
Das Wunder, was wir täglich essen...

Aus dem scheinbar einfachen Grundnahrungsmittel Brot ist ein Genussmittel mit Kult-Potential geworden. Neue Bio-Bäcker erobern das Land – dennoch kaufen die meisten ihr tägliches Brot und Gebäck immer noch im Supermarkt. Und die wenigsten von uns wissen, was in unserem Brot steckt – und wie es eigentlich schmecken kann.

D/AUT 2020 - 94min - Dokumentation - Regie: Harald Friedl

UNDINE (Start 26.3.)

Mi, 25.3. um 20:30 Uhr Premiere mit Regisseur Christian Petzold und Hauptdarstellerin Paula Beer (Franz Rogowski angefragt)



Mystisches Liebesdrama von Christian Petzold mit Paula Beer und Franz Rogowski
Als ihr Freund Undine verlässt, bricht eine Welt für sie zusammen. Der Zauber ist zerstört. Wenn ihre Liebe verraten wird, so heißt es in den alten Märchen, muss sie den treulosen Mann töten und ins Wasser zurückkehren, aus dem sie einst gekommen ist. Undine wehrt sich gegen diesen Fluch der zerstörten Liebe. Sie begegnet dem Industrietaucher Christoph und verliebt sich in ihn. Mühelos begleitet sie ihn bei seinen Tauchgängen. Doch Christoph spürt, dass sie vor etwas davonläuft.

D/FR 2020 - 90min - Drama - Regie: Christian Petzold - SchauspielerInnen: Paula Beer, Franz Rogowski, Jacob Matschenz

JEAN SEBERG (Start 26.3.) - dt. Fass. und engl. mit dt. Untertiteln



Biopic über eine Ikone der Nouvelle Vague.

Sie war eine Ikone der Nouvelle Vague: Die US-amerikanische Schauspielerin Jean Seberg sorgte nicht nur durch ihre Rollen in Filmen wie „Außer Atem“, sondern auch durch ihr Engagement für die radikale Bürgerrechtsbewegung der Black Panthers Ende der 1960er Jahre in ihrer Heimat für Aufsehen. Eine Affäre mit dem schwarzen Aktivisten Hakim Jamal wird ihr schließlich zum Verhängnis: Sie gerät ins Visier des FBI...

USA 2019 - 102min - Biographie/Drama - Regie: Benedict Andrews - SchauspielerInnen: Kristin Stewart, Jack O'Connell, Margaret Qualley

Interview mit Christian Petzold zum neuen Film UNDINE



Herr Petzold, was fasziniert Sie an Märchen?

Märchen, die aufgezeichnet wurden, von den Brüdern Grimm oder anderen, sind von jeher mündlich tradiert. Die sind immer wieder weiter erzählt worden, haben sich stetig verändert. Mich fasziniert diese Tradition.

Inwieweit unterscheidet sich ihre „Undine“ von der Vorlage?

Die Geschichte kannte ich aus meiner Kindheit. Diese Erinnerung hat sich gemischt mit anderen Versionen. Irgendwann habe ich auch Ingeborg Bachmann gelesen, „Undine geht“. Das hat mir gefallen, dass da die Undine spricht und nicht irgendwelche männlichen Erzähler. Da spricht eine Frau. So könnte man einen Film machen, dachte ich. Den Fluch zu brechen, aus einer weiblichen Perspektive, kam mir als richtige Erzählhaltung

JAMES BOND 007: KEINE ZEIT ZU STERBEN (Start 2.4.) - dt. Fass. und engl. O.m.dt.U.

- Preview Mi. 1.4. auf Do., 2.4. um 00:07 Uhr
Der VK für erste Vorstellungen startet am 27.2.



Daniel Craig steht zum fünften Mal im Auftrag Ihrer Majestät.

Ein Wissenschaftler ist entführt worden und muss schnell gefunden werden. Was als simple Rettungsmission beginnt, erreicht bald einen bedrohlichen Wendepunkt, denn 007 begegnet einem geheimnisvollen Gegenspieler, der im Besitz einer hochgefährlichen Technologie ist. Es muss also mal wieder die Welt gerettet werden...

UK/USA 2019 - 165min - Action/Thriller - Regie: Cary Joji Fukunaga - SchauspielerInnen: Daniel Craig, Rami Malek, Ralph Fiennes, Léa Seydoux, Lashana Lynch

vor. Unsere Undine will nicht töten. Da ist ein Mann, der sie zum ersten Mal um ihrer selbst willen liebt – und das ist eine Liebe, für die sie kämpft.

Würden Sie noch einmal so viel unter Wasser drehen?

Das war eine wahnsinnig anstrengende, aber es war auch gute Erfahrung. Wir haben diese Szenen bewusst an den Anfang der Dreharbeiten gelegt, von denen ging dann ein richtiger Schub aus.

Ich hatte kaum Kontakt mit den Schauspielern unter Wasser. Deshalb habe ich für diese Szenen zum ersten Mal ein komplettes Storyboard und eine exakte Shooting List gemacht, für jede Einstellung, jede Bewegung. Es gab einen Unterwasser-Kameramann und wir hatten einen Monitor oben. Über die Lautsprecheranlage unter Wasser konnten die Schauspieler uns hören, aber die Kommunikation musste sehr reduziert sein.

Paula Beer spielte auch in „Transit“ für Sie eine Hauptrolle. Was begeistert Sie an ihr?

Paula Beer ist eine der sehr seltenen Schauspielerinnen, die sehr jung und gleichzeitig imstande sind, Erfahrungen auszudrücken, die andere erst sehr viel später machen. Und beides ist immer gleichzeitig da, das Jungsein, das Jungsein-Wollen und die Lebenserfahrung.

Catherine
DENEUVE Juliette
BINOCHÉ Ethan
HAWKE



la Vérité

leben und lügen lassen


VENEDIG 2019
ERÖFFNUNGSFILM

EIN FILM VON
**HIROKAZU
KORE-EDA**

la-verite-derfilm.de  Prokino  Prokino

AB 5. MÄRZ IM KINO

HOCKNEY

So., 1.3. um 11:00 Uhr, So., 29.3. um 11:00 Uhr, Fr., 10.4. um 11:00 Uhr, So., 3.5. um 11:00 Uhr
Begleitend zur Hockney-Ausstellung im Bucerius Kunst Forum (1.2. - 10.5.)

So lichtdurchflutet und farbenfroh wie seine Werke ist auch der Film über den britischen Künstler David Hockney: Das Biopic von Randall Wright entstand in enger Zusammenarbeit mit David Hockney. GB 2015 - 112min - Dokumentation - Regie: Randall Wright

GUNDERMANN REVIER / GUNDERMANN

GUNDERMANN REVIER: 1.3. um 11:00 Uhr, Sonntag, 8.3. um 11:00 Uhr / GUNDERMANN: So., 1.3. um 13:15 Uhr, So., 8.3. um 13:15 Uhr begleitend zu Alexander Scheer, Andreas Dresen + Band spielen „Gundermann“ im Deutsch. Schauspielhaus (3.3.)
Gerhard Gundermann war Baggerfahrer, Rockpoet und die „Stimme des Ostens“
Zum Konzertevent im Deutschen Schauspielhaus spielen wir die Dokumentation GUNDERMANN REVIER und Andreas Dresen's preisgekröntes Biopic GUNDERMANN.

GUNDERMANN REVIER: D2019 - 98min - Dokumentation - Regie: Grit Lemke / GUNDERMANN: D2018 - 127min - Drama - Regie: Andreas Dresen

DIE WELTUMSEGLUNG DER „PETER WILLEMOES“ 1973 BIS 1975

So., 8.3. um 11:00 Uhr, So., 29.3. um 11:00 Uhr mit N. Hansen, H. Lehman (Leitungsteam Harbour Front Festival) und Rainer Habekost
Vier junge Männer machten sich auf, die Welt zu umsegeln...

Am 19. Mai 1975 liefen sie, nach mühsamen Elbaufwärtstagen und insgesamt 31.123 Seemeilen, nachts wieder im Wedeler Yachthafen ein: Vier junge Männer, die nun ihrer Wege gehen und mäandern würden zwischen Uni, Beruf, Frauen, Familie und diversen Leidenschaften - die aber lebenslang verbunden bleiben.

BUTENLAND

So., 8.3 um 14.00 Uhr mit Regiss. Marc Pierschel
Ein Perspektivwechsel für ein besseres Miteinander von Mensch und Tier.

Ein ehemalige Milchbauer und eine Tierschutzaktivistin haben mit ihrem Projekt Hof Butenland einen Ort geschaffen, an dem es keine Nutztiere mehr gibt.

D 2019 - 82min - Dokumentation - Regie: Marc Pierschel

SOMEWHERE ELSE TOGETHER

Mo., 9.3 um 20.00 Uhr Premiere mit Regiss. D. Rintz
Das Abenteuer geht weiter - jetzt zu zweit
Zwei Räder, eine Welt, kein Geld – so lautete das Motto von Rintz' ersten Film „Somewhere Else Tomorrow“. Auf seiner Reise um die Welt lebte er nur von dem was er unterwegs verdient hat, dabei fand er wozu er gar nicht suchte: die große Liebe. Jetzt geht die Reise zu zweit weiter...
D 2019 - 115min - Dokumentation - Regie: Daniel Rintz

LOVEMOBIL

Do., 12.3 um 20.00 Uhr mit Regisseurin Elke Margarete Lehrenkrauss u.weit. Gästen, Di., 17.3. um 19:30 Uhr mit Kameramann Christoph Rohrscheidt
Auf den norddeutschen Landstraßen gibt es unzählige „Wohnmobile der Liebe“, in denen osteuropäische und afrikanische Frauen Männer bedienen.
Drei Jahre haben die Regisseurin Elke Margarete Lehrenkrauss und ihr Kameramann Christoph Rohrscheidt dort verbracht, um markante Geschichten aus dem Milieu bildstark für die große Leinwand zu erzählen. „Lovemobil“ ist tragisch, doch klammert dabei nicht die absurde Komik des täglichen Geschäfts aus.
D 2019 - 106min - Dokumentation - Regie: Elke Margarete Lehrenkrauss

THE END WILL BE SPECTACULAR

So., 15.3. + 29.3 um 17:00 Uhr in Kooperation mit dem kurdischen Filmfest
Geschichte von Kampf, Freundschaft, Verlust und Selbstaufopferung, die einem scheinbar hoffnungslosen Konflikt gegenübersteht.
Ein kompromissloser Kriegsfilm über Widerstandskämpfer, die 2015 versuchen, die türkische Belagerung von Sur, dem historischen Herzen der türkisch-kurdischen Stadt Diyarbakir, zu durchbrechen.
SYR/IRQ/ESP 2019 - Kriegsfilm - Regie: E. Çelik

EIN VERBORGENES LEBEN

Mo., 16.3. Licht & Dunkel mit Dr. Matthias Gillner (Uni Hamburg und FüAk)
Das neue, von der Kritik gefeierte Werk von Terrence Malick
Der österreichische Bauer Franz Jägerstätter weigert sich standhaft, für die Wehrmacht zu kämpfen. Selbst im Angesicht der drohenden Hinrichtung bleibt er bis zuletzt davon überzeugt, seinem Gewissen folgen zu müssen!
D/USA 2019 - 173 min - Drama - Regie: Terrence Malick

BETTY WOULD GO

Do., 19.3. um 20:00 Uhr mit Bettina „Betty“ Kohl
Bettina zeigt, was man mit der „Power of Mindset“ bewirken kann.
Bettina Kohl gehört derzeit zu den besten deutschen SUP-Surferinnen in der Welle. 2017 nahm sich ihre Mutter das Leben, gleichzeitig qualifizierte sich Betty für die Teilnahme an der Weltmeisterschaft. Doch sie hielt an ihrem Motto fest: „Aufgeben ist keine Option“.
D 2019 - Dokumentation - Regie: Andrea Hausstätter

KATZENJAMMER KAUDERWELSCH – A COMIC-PIONIER STORY

So., 22.3. und 5.4 um 11:00 Uhr Premiere mit Regiss. Martina Fluck
Dokumentarfilm über deutsch-amerikanischen Comic-Pioniere Rudolph und Gus Dirks
Erzählt wird die Geschichte von zwei Brüdern aus Holstein, die Ende des 19. Jahrhunderts als Kinder mit ihrer Familie in die USA auswandern und zu Pionieren des Zeitungscomics werden. Die Comics begeistern in den New Yorker Tageszeitungen, besonders die zahlreichen Einwanderer, die nur gebrochen Englisch sprechen. Eine Filmische Spurensuche.
D 2019 - 75min - Dokumentation - Regie: Martina Fluck

NUR DIE FÜSSE TUN MIR LEID

So., 22.3. um 14:00 Uhr mit Regiss. Gabi Röhl
Gabi Röhl begibt sich auf den bekanntesten Pilgerweg der Welt
Der Film zeigt große und kleine Glücksmomente mit den Pilgern, beeindruckende Landschaften und interessante Begegnungen und wie es wirklich ist, diesen strapaziösen Weg auf sich zu nehmen – und dabei ein Stück zu sich selbst zu finden.
D 2019 - 90min - Dokumentation - Regie: Gabi Röhl

EINE STADT SIEHT EINEN FILM: KURZ UND SCHMERZLOS

So., 22.3. in Anwesenheit von Fatih Akin, Adam Bousdoukos, Mehmet Kurtulus und vielen Gästen, VKK läuft
Fatih Akins Debüt - ein Hamburger Klassiker
Gabriel wird aus dem Gefängnis entlassen, seine Familie empfängt ihn. Er will nun endlich einen anderen Weg einschlagen, ohne Gewalt und Kriminalität. Aber es ist schwer im alten Kiez ein neues Leben anzufangen, vor allem wenn die alten Freunde am Herzen liegen...
D2019 - 100min - Drama - Regie: Fatih Akin



WILLEM DAFOE
S I B E R I A

EIN FILM VON ABEL FERRARA

AB 19. MÄRZ IM KINO

SUZIQ



Kinderkino

ZU WEIT WEG (Start 26.3.)

So., 14.3. um 15:00 Uhr in Koop. mit der Ehlerding Stiftung, zu Gast: Kamerafrau Monika Plura und der zweite Kameramann, Mi., 18.3. um 17:00 Uhr in Koop. m. d. Hamburger Sportbund e.V. - mit Gästen und Gespräch *Eine Geschichte über den Verlust der Heimat und die grenzüberschreitende Kraft von Freundschaft.*

In der neuen Schule ist Ben erst mal der Außenseiter. Und auch im neuen Sportverein laufen die Dinge für den talentierten Stürmer nicht wie erhofft. Und dann gibt es noch einen weiteren Neuankommeling an der Schule: Tariq (11), Flüchtling aus Syrien, der ihm auch in der Klasse und dem Fußballplatz die Show stiehlt.

D 2020 - Drama - Regie: Sarah Winkenstette - ab 0J. / empf. ab 8J.

PETER HASE 2 (Start 26.3.)

Preview: So., 22.3. um 13:00 Uhr

Der liebenswerte, schelmische Hase Peter kehrt wieder zurück!

Als er sich auf ein Abenteuer außerhalb des Gartens einlässt, findet sich Peter in einer Umgebung wieder, wo seine spitzbübische Art gut ankommt. Aber als seine Familie alles riskiert, um ihn wiederzufinden, muss Peter sich fragen, was für ein Hase er sein will.

USA 2020 - Animation - ab 0J. / empf. ab 4J.

FERIENKINO: DIE HEINZELS (5.3. - 10:00)/LASSIE (5.3. - 10:30)/LATTE IGEL (11.3. - 10:00)/LASSIE (11.3. - 10:30)/ZU WEIT WEG (12.3. - 13:00)/LASSIE (13.3. - 10:30)/LATTE IGEL (13.3. - 10:30)/ZU WEIT WEG (13.3. - 15:00)
weitere Termine auf Wunsch ab 10 Personen möglich - 040 8888 5959

Specials

BIS DIE GESTAPO KAM - DAS „CHINESENVIERTEL“ IN ST. PAULI

Mo., 23.3. um 19:30 Uhr Licht & Dunkel mit Regisseur Bertram Rotermond
Von den Anfängen chinesischen Lebens in Hamburg
Der Film begibt sich auf Spurensuche und spricht mit vielen Zeitzeug*innen, die sehr eindrücklich von ihren Erlebnissen und Erinnerungen an die chinesische Community in St. Pauli der Kriegs- und Nachkriegszeit berichten.

D2019 - 60min - Dokumentation - Regie: B. Rotermond, R. Simon

Lieblingsfilm#5: BÜBCHEN (präsent. vom Hamb. Regisseur Dirk Fritsch)

Di., 24.3. um 20:00 Uhr mit Regisseur Roland Klick
Fäulnis im Kleinbürgermief - Das Debut von Roland Klick
Ein Kindstot als Spiegel der Gesellschaft - BÜBCHEN nimmt Hanekes „Benny's Video“ um 25 Jahre vorweg und verzichtet kompromisslos auf Sozialanalyse und moralische Bewertung.
D1968 - 86min - Drama - Regie: Roland Klick

MANNI UND ROCKO - DAS GRAUE TEAM VON ALTONA

Do., 26.3. um 20:00 Uhr Premiere mit Musikerin Franzi Kusche und Illustrator Volker Bremer, Benefizveranstaltung zugunsten von GoBanyo
Vielen sind der Obdachlose Manni und sein Hund Rocko noch im Gedächtnis, ihr „zu Hause“ war unter anderem auch die Zeisehalle
Beide fielen einst der Musikerin Franzi Kusche auf, die ein Lied über die beiden geschrieben hat, wozu nun ein herzergreifendes Musikvideo entstanden ist, bestehend aus Zeichnungen des Künstlers Volker Bremer.

Musik und Regie: Franzi Kusche

SILLAGES

So., 29.3. um 11:00 Uhr mit Mini-Transat 2015 Finisher und Autor Jan Heinze
Der Film zeigt Segelstar Ian Lipinskis Teilnahme an der Mini Transat
Wir sind mit an Bord seines 6,5-Meter-Segelbootes. Eine Perspektive, die sonst nur wahre See-AbenteurerInnen erleben.
FR2019 / Dokumentation / Regie: Léa Rinaldi

SCHLINGENSIEF - IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN

So., 29.3. um 16:00 Uhr Premiere m. Regiss. Bettina Boehler / Mo., 6.4. um 19:30 Uhr Licht und Dunkel mit Bett. Steinbrügge, Kunstverein HH
Tiefgründige Annäherung an Schlingensiefel's mannigfaltiges Œuvre
Portrait eines der bedeutendsten deutschen Künstler der Neuzeit.
D2020 / Dokumentation / Regie: Bettina Böhler / Musik: H. Schneider

BRUDERLIEBE

Mo., 30.3. um 19:30 Uhr Licht & Dunkel m. M. Mehlich, Pflegedirekt. Großsand
Von den Ärzten schon aufgegeben, holt Michael seinen verunglückten Bruder mit unmenschlicher Geduld zurück aus dem Koma
Der Film „Bruderliebe“ geht weit über die persönliche Geschichte der Brüder Markus und Michael hinaus und stellt grundlegende Fragen nach dem Menschsein.
D2019 / Dokumentation / Regie: Julia Horn

BEST OF OUTDOOR 2020

Di., 31.3. um 19:30 Uhr
Sensationeller Sport, Geschichten und Impressionen von den schönsten Plätzen für Outdoorsport - auf großer Leinwand
Die handverlesenen Kurzfilmproduktionen nehmen uns mit an die spektakulärsten Plätze der Welt.



70^e Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Wettbewerb

Paula **BEER**
Franz **ROGOWSKI**

Undine

Ein Film von **CHRISTIAN PETZOLD**

SCHRAMM FILM
Kuntze & Weber
www.schramm-film.de



www.Undine.Piffi-Medien.de

[f/PiffiMedienFilmverleih](https://www.facebook.com/PiffiMedienFilmverleih)

AB 26. MÄRZ IM KINO

Premiere | Mittwoch | 25. März | 20.30 Uhr | Zeise Kinos
in Anwesenheit von Christian Petzold und Paula Beer

